

KI Erklärung

Das Bild zeigt Magdeburg mit einem Schwerpunkt auf innerer Sicherheit, nationaler Identität und einer veränderten Energiepolitik. Das Stadtbild mit Magdeburger Dom, Denkmälern und historischer Architektur greift Forderungen nach dem Erhalt von Altbauten, „schönerem“ Bauen und der Förderung von Patriotismus auf (S. 47–48). Deutschlandflaggen stehen für eine stärkere Präsenz nationaler Symbole (S. 48, 59). Polizeifahrzeuge verweisen auf den geplanten Ausbau der Landespolizei (S. 74–76). Kraftwerksschornstein und Kühltürme stehen für die Fortführung der Braunkohleverstromung, neue Gaskraftwerke und den angestrebten Wiedereinstieg in die Kernenergie (S. 106–108). Gleichzeitig soll der Ausbau von Windkraft und Solarparks begrenzt werden (S. 104–105).

Was war schwer darzustellen?

Bildung

Viele Forderungen betreffen Lehrpläne, Schulorganisation und Regeln, etwa verbindliche Schullaufbahnempfehlungen oder landeseinheitliche Lehrmaterialien. Diese Veränderungen sind visuell nur schwer eindeutig darstellbar (S. 56–65).

Verwaltung

Weniger Ministerien, geringere Verwaltungsausgaben und Bürokratieabbau sind zentrale Forderungen. Ein „schlankerer Staat“ lässt sich in einem Stadtbild kaum sichtbar machen (S. 134–138).

Haushalt & Finanzen

Haushaltsklarheit, Ausgabenkürzungen und der Verzicht auf neue Abgaben sind abstrakte finanzpolitische Maßnahmen. Ihre Auswirkungen sind nicht unmittelbar sichtbar (S. 143–147).

Außenpolitik

Die AfD fordert unter anderem ein Ende der Russland-Sanktionen und die Wiederaufnahme russischer Energieimporte. Diese Entscheidungen liegen überwiegend auf Bundes- bzw. EU-Ebene und können von Sachsen-Anhalt nur indirekt beeinflusst werden (S. 106–107).

WAHL LAND

Weitere Infos unter:
wahl.land/sachsen-anhalt